



Homegurgeln statt Homeschooling

Liebe Schülerinnen und Schüler,

viele Wochen des „Homeschooling“ liegen hinter euch und alle wollen endlich wieder ein Stück „normales Leben“ zurück. Aber trotzdem macht ihr euch vielleicht auch Sorgen, ob ihr euch mit Corona anstecken könntet, wenn ihr wieder in die Schulen geht. Daher möchten wir euch heute mit diesem Schreiben über ein geplantes Projekt informieren, bei der möglichst viele SchülerInnen und LehrerInnen regelmäßig auf SARS-CoV-2 getestet werden, um Infektionen an der Schule früh erkennen und euch alle besser schützen zu können.

Projekt zur Früherkennung von SARS-CoV-2

An eurer Schule wird in Zusammenarbeit mit dem Wissenschafts- und Entwicklungs-Campus Regensburg (WECARE) der KUNO Klinik St. Hedwig das Projekt „**Wo ist das Corona Virus?**“ (**WICOVIR**) durchgeführt. Lest euch einfach durch worum es geht und entscheidet zusammen mit euren Eltern (wer schon volljährig ist, kann das alleine entscheiden), ob ihr an dem Projekt teilnehmen wollt.

Mehr Sicherheit für euch

Warum wird dieses Projekt durchgeführt? Inzwischen weiß man, dass ihr als Kinder und Jugendliche zwar keine sogenannten „Treiber der Pandemie“ seid, aber ihr könnt euch und damit andere trotzdem anstecken. Das führt zu einer großen Verunsicherung in der Politik und vieler Menschen. Wenn also Schulen wieder sicher geöffnet werden und geöffnet bleiben sollen, braucht man ein umfassendes Testkonzept.

So einfach wird getestet – gurgeln zuhause!

Zweimal pro Woche wird bei allen teilnehmenden SchülerInnen einer Klasse (und den LehrerInnen) getestet. Dafür wird weder ein Abstrich aus dem Rachen, noch aus der Nase benötigt. Ihr müsst dazu nur Rachenspülwasser abgeben, mit dem ihr nach dem Aufstehen zuhause gegurgelt habt. Dieses wird gemeinsam mit den Proben aller SchülerInnen eurer Klasse, die an dem Projekt teilnehmen gemischt und in einem „Pool“ analysiert (sogenannte Pooltestung). Dabei handelt es sich um eine Umwelttestung, keine medizinische Testung. Sollte der Pool eurer Klasse positiv sein, werden die vorhandenen Proben aller SchülerInnen dieser Klasse nochmals einzeln untersucht. So können positive SchülerInnen schnell erkannt werden, bevor das Virus sich in der Schule ausbreiten kann!

Freiwillige Teilnahme ohne Kosten

Die Teilnahme an diesem Projekt ist freiwillig und kostenlos.

Sicherheit auch beim Datenschutz

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst. Das Pooling erfolgt zunächst anonymisiert, erst bei einem positiven Poolergebnis wird individuell nachgetestet. Ausführliche Informationen zum Datenschutz enthalten die detaillierten Projektunterlagen, die Sie auf www.we-care.de/wicovir einsehen können.

Wie kann ich mitmachen?

Seid ihr noch nicht volljährig, müsst ihr mit euren Eltern über das Projekt sprechen. Ihr könnt dann per Mail bei der Schule ausführliche Unterlagen anfordern. Alle volljährigen SchülerInnen beantworten bitte die Mail, mit der sie dieses Schreiben bekommen haben, kurz mit „Ja, ich habe Interesse“. Die Schule sendet euch dann die kompletten Projektunterlagen (ausführliche Aufklärung zum Testablauf, zur Ergebnisübermittlung und Einwilligungserklärung) per Mail zu.

Mehr Informationen zum Projekt finden ihr auf: www.we-care.de/wicovir

Für Fragen oder Anmerkungen wendet euch bitte schriftlich oder mündlich an den Ansprechpartner für das Projekt in eurer Einrichtung.

Unterstützt das Projekt und macht mit – für mehr Sicherheit in der Schule!

Auf einen Blick

Regelmäßig

2 mal pro Woche

Sicher

Zuhause gurgeln – Schnelles Ergebnis

Kostenlos

Freiwillig und kostenlos

